

Landwirtschaft lernen

Trägerverein Lernbauernhof Rhein Main e.V. erhält 10.000 Euro aus der Gemeinnützigen Stiftung der Taunus Sparkasse

Landwirtschaft für Groß und Klein – seit nunmehr 20 Jahren bietet der Lernbauernhof Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, landwirtschaftliche Nutztiere und die Verfahren des kulturellen und des modernen Ackerbaus kennenzulernen. Mit dem Lehrpfad hat der Lernbauernhof Rhein Main einen festen Platz in der Regionalpark-Route eingenommen.

Für den Trägerverein steht der Lerneffekt klar im Vordergrund, da die Kenntnisse über Landwirtschaft und Lebensmittel in den letzten Jahren immer weiter abgenommen haben. Um dem entgegenzuwirken, haben sich Privatpersonen und auch Institutionen zusammengeschlossen und den Trägerverein Lernbauernhof Rhein Main e.V. gegründet. Ihr Ziel ist es, einen landwirtschaftlichen Lernort für alle Altersklassen zu bieten.

In diesem Jahr soll das Angebot noch ansprechender und weitläufiger gestaltet werden. So sollen die Stationen des Lehrpfads aktualisiert, witterungsfeste Tafeln gedruckt und die Hamsterburg des Hofes modernisiert werden. Auch für die Hühnerhaltung ist eine Erweiterung geplant, um altersgerechtere Informationen vermitteln zu können.

"Wir freuen uns, dass die Gemeinnützige Stiftung der Taunus Sparkasse uns finanzielle Unterstützung zugesagt hat. So können wir das Lernangebot unseres Bauernhofs stetig optimieren und die Landwirtschaft in ihrer Vielfalt für unsere Besucher noch besser darstellen", sagt Joachim Diesner, Vorsitzender des Vereins.

Im Rahmen seiner Sommertour durch die Region besuchte Landrat Ulrich Krebs, Verwaltungsratsvorsitzender der Taunus Sparkasse, heute den Lernbauernhof und übergab gemeinsam mit Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse, die Spende in Höhe von 10.000 Euro an den Trägerverein.

„Die Arbeit des Lernbauernhofs und seinem Trägerverein ist gut und wichtig. Sie vermittelt wichtige Themen und begeistert so auch unsere kleinen Bürger für die Landwirtschaft“, lobt Landrat Ulrich Krebs.

„Oft finden Dinge, die unsere Region so besonders machen, direkt um die Ecke statt – so wie hier in Ober-Eschbach. Sie leisten tolle Arbeit und sind wesentlicher Bestandteil der sozialen Bildung unserer Region. Das unterstützt die Sparkassen-Stiftung mit voller Überzeugung“, sagt Oliver Klink.

„Durch den landwirtschaftlichen Lehrpfad wird es jedem ermöglicht – auch auf eigene Faust – die Landwirtschaft zu erleben und Zusammenhänge in der Produktion begreifbar zu machen. Dieses Angebot ist eine wertvolle Bereicherung für die Region“, hob Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr nach der Hofführung hervor.

Hintergrund:

Der Trägerverein Lernbauernhof Rhein Main e.V. unterstützt mit seiner Arbeit den Lernbauernhof. Bereits mehr als 75.000 Besucher nahmen an den Hofführungen teil, die Kindergarten- und Schulgruppen verschiedene Schwerpunktthemen näherbringen. Zu den Führungen gehören landwirtschaftliche Nutztiere wie Kühe, Schweine, Schafe oder Hühner, Verfahren des Ackerbaus und eine Hamsterburg, die einen begehbaren Hamsterbau nachbildet.

Bad Homburg, 12. August 2020